

Autogenes Training

Autogenes Training ist ein auf Autosuggestion basierendes Entspannungsverfahren. Es wurde vom Berliner Psychiater Johannes Heinrich Schultz aus der Hypnose entwickelt. Während der Übung soll die Körperhaltung für den Trainierenden bequem sein. Man sollte wenigstens einmal täglich liegend und einmal täglich sitzend trainieren.

Alles ist fern und gleichgültig Geräusche sind gleichgültig Ich bin ganz ruhig

Beide Arme sind schwer
Mit der Schwere kommt die Wärme
Beide Arme sind schwer und warm

Ich bin ganz ruhig

Beide Beine sind schwer
Mit der Schwere kommt die Wärme
Beide Beine sind schwer und warm

Ich bin ganz ruhig

Die Bauchdecken sind weich und warm Der ganze Leib ist angenehm strömend warm

Ich bin ganz ruhig

Die Atmung fließt ruhig und gleichmäßig Einatmen und Ausatmen geschieht ganz von selbst Es atmet mich



Mit dem Ausatmen strömt wohlige Wärme in die Arme, in den Leib und in die Beine

Ich bin ganz ruhig

Der Brustraum ist weit und warm Mein Herz schlägt ruhig und regelmäßig (kräftig)

Ich bin ganz ruhig

Soweit bis zum Einschlafen gedacht. Am Tage fortfahren, sofern wohltuend

Die Stirn ist ein wenig kühl, angenehm kühl

Zurücknehmen!

Hände zu Fäusten ballen, recken und strecken,
tief Luft holen, Augen auf!